

Heute

Fussball

FC Schaan will neuen Vorstand aufstellen

Drittligist FC Schaan hält heute Abend ab 18.18 Uhr seine Generalversammlung ab. Der Verein will künftig mit neuen Führungspersonen einen neuen Weg beschreiben. Der Vorstand soll wieder komplett besetzt werden. Zuletzt stand der FC Schaan lange Zeit ohne einen Präsidenten da.

www.volksblatt.li

Eishockey

Mark Streit wird TV-Experte bei SRF

ZÜRICH Der ehemalige NHL-Spieler Mark Streit gibt seinen Einstand als TV-Experte. Der Berner debütiert am Samstagabend bei SRF als Fachmann im Studio. Das Schweizer Fernsehen überträgt ab Play-off-Start ein Spiel live. Am Samstag steht die Partie SC Bern gegen Genève-Servette im Programm. Bei SRF folgt Streit auf Kevin Schläpfer, der sein TV-Engagement nach der Ernennung zum Cheftrainer beim EHC Kloten beendete. Der neue Eishockeyexperte kommt im Wechsel mit den bisherigen Marc Reichert, Mario Rottaris, Lars Weibel und Christian Weber zum Einsatz. (sda)

Ambri verlängert mit D'Agostini

AMBRI/PIOTTA Ambri-Piotta hat den Vertrag mit Topscorer Matt D'Agostini verlängert. Der 31-jährige Kanadier war in der abgelauten Qualifikation mit 19 Toren und 22 Assists die Nummer 7 der Liga. Nun bleibt er auch nächste Saison im Tessin. Es wird sein drittes Jahr in Ambri sein. Nach 13 Jahren kehrt Daniel Manzato zu Ambri-Piotta zurück und wird die Nummer 2 hinter Benjamin Conz, der seinen Vertrag Anfang Februar verlängert hat. Manzato ist derzeit Ersatzgoalie bei Kantonsrivale Lugano. Dort hat man ihm vor wenigen Wochen beschieden, dass er den Club zum Ende der Saison würde verlassen müssen. Einen Vertrag für zwei Jahre erhielt der U20-Internationale Dario Rohrbach. (sda)

Fussball

Kay Voser zieht es in die USA

CHARLOTTE Kay Voser verlässt den Super-League-Aufsteiger FC Zürich per sofort und wechselt zu Charlotte Independence in die United Soccer League, die zweithöchste Spielklasse Nordamerikas. Charlotte ist verbunden mit dem MLS-Club Colorado Rapids. Der 31-jährige Aussenverteidiger Voser spielte seit Sommer 2016 während anderthalb Saisons für den FCZ, ehe er zum Beginn der diesjährigen Rückrunde aus dem Kader der 1. Mannschaft gestrichen wurde. (sda)

Vertrag von Vargas bei FCL verlängert

LUZERN Der 19-jährige Ruben Vargas erhält beim FC Luzern eine vorzeitige Vertragsverlängerung bis in den Sommer 2021. Der linke Flügel lief in dieser Saison bislang zu zehn Spielen der Super League auf. (sda)

Mit Bewegung Menschen helfen

Workshop Auf der Grossabünt in Gamprin dreht sich am 24. März alles um den Laufsport. Tipps gibt es dabei von den ehemaligen Profisportlerinnen Alexandra Hasler und Nicole Klingler. Der Erlös der Veranstaltung wird vollumfänglich gespendet.

VON MANUEL MOSER

Lange dauert es nicht mehr und die Natur erwacht wieder aus ihrem Winterschlaf. Mit den ersten aufblühenden Pflänzchen sind an der frischen Luft dann auch vermehrt die ersten Laufsportbegeisterten anzutreffen. Und um bei der Vorbereitung auf die Laufsaison, oder beim Einstieg als Anfänger in diesen Sport keine Fehlritte zu machen, haben alle Interessierten Ende März beim ersten Laufworkshop die Chance, professionelle Unterstützung zu erhalten. Verbunden ist das Training, das von den beiden ehemaligen Profisportlerinnen Alexandra Hasler und Nicole Klingler organisiert wird, mit der Absicht, auch etwas für den guten Zweck zu tun. Denn: Die Teilnahmegebühren werden vollumfänglich an die Barika Foundation – ein Verein der Entwicklungshilfe für nachhaltige Projekte in Westafrika unterstützt – gespendet. «Es ist schwierig Leute einfach so zu überzeugen, zu spenden», meint Alexandra Hasler, die gemeinsam mit Jacqueline Lozza und Margrith Bär den Verein im Oktober 2017 gegründet hat. «Unser Gedanke war, dass die Leute zusätzlich zu ihrer Spende von unserem Know-How als Profisportler profitieren sollen».

Egal ob Anfänger oder Profi

Ansprechen wolle man mit dem Workshop ein breites Publikum, wie Hasler erklärt. «Vom erfahrenen Läufer bis hin zum Anfänger, ob jung oder alt – jeder ist herzlich eingeladen.» Nach einer kurzen Information zu den verschiedenen Hilfsprojekten in Afrika, wartet auf die Teilnehmer, die wie Nicole Klingler sagt «in verschiedene Stärkeklassen



Mit den Spenden unterstützt die Barika Foundation nachhaltige Projekte im Westen Afrikas. (Foto: ZVG)

eingeteilt werden», ein kurzer Theorieblock. Anschliessend steht dann das Training an – mit Einlaufen, speziellen Übungen für jeden Teilnehmer sowie einer individuellen Laufanalyse. Daneben bietet sich auch die Gelegenheit gemeinsam mit den Profis weitere Trainings zu planen. «Wir als ehemalige Profisportler können sicher den meisten Leuten neue Inputs geben und auch motivieren, jetzt im Frühling durchzu-

starten», meint etwa Klingler. Und auch Hasler, mit der sie bereits gemeinsam das Kinder-Triathlontraining geleitet hat, ist überzeugt davon, dass jeder Teilnehmer vom Workshop etwas mitnehmen kann. «Klar steht heutzutage viel im Internet. Ich glaube aber, dass es für die Teilnehmer nochmal ein Mehrwert ist, Tipps von langjährigen Sportlerinnen wie uns quasi aus erster Hand zu erhalten», so Hasler, die

auch als Trainerin bei Special Olympics Liechtenstein tätig ist. Der sportliche Aspekt ist das eine, aber auch der Wohltätigkeits-Gedanke soll beim Workshop nicht zu kurz kommen. «Wir freuen uns über jede Spende», so Hasler, die im Mai selbst wieder nach Afrika reisen wird. Also: Anmelden und mitmachen und so nicht nur seinem eigenen Körper etwas gutes tun, sondern auch Menschen in Not helfen.



Alexandra Hasler und ...

Das Wichtigste auf einen Blick

Wann: Samstag, 24. März 2018
Wo: Grossabünt in Gamprin
Zeit: Von 10 bis 12 Uhr
Wer: alle mit Interesse am Laufsport
Programm: Info über Spendenprojekt
Kurzer Theorieblock
Praxisübungen

Die Organisatoren

Alexandra Hasler
• Juniorenweltmeisterin Langlauf
• Siegerin Engadiner Halbmarathon
• Mehrere Podestplätze an Deutschen Meisterschaften

Nicole Klingler

• 1. Platz Ironman in Japan
• 3. Platz an der Triathlon EM (Langdistanz)
• Vierfache FL-Sportlerin des Jahres

Anmeldung/Kosten

Anmeldung bis 22. März
An alex_hasler@li-life.li (079 927 83 31) oder nicklingler@gmx.li (00423 792 61 79).

Kosten

66 Franken, die vollumfänglich der Barika Foundation zukommen.

Weitere Infos zu den wohltätigen Projekten: www.barika-foundation.ch



... Nicole Klingler. (Fotos: MZ/ZVG)

Sarah Hundert fährt sich für das Finale warm

Behindertensport Die Liechtensteiner Paralympics-Athletin Sarah Hundert steht vor der entscheidenden Phase dieser Saison. In Abtenau und Sörenberg hat sie sich vor den wichtigen Wettbewerben noch einmal Rennpraxis beschafft.

VON MARCO PESCIO

Bei den WPAS-Rennen (FIS) in Abtenau war es Sarah Hundert noch nicht ganz nach Wunsch gelaufen. Zweimal schaffte sie es nicht ins Ziel. Anders verlief ihr Auftritt in Sörenberg, beim Swiss Disable Cup, am letzten Wochenende. Das Wetter stimmte diesmal – und auch die Klasiierung konnte sich sehen lassen. Mit dem dritten Platz durfte sie zufrieden sein, auch wenn sie letztlich in der Gesamtwertung nicht ganz vorn mitmischte.

Hauptziel: Weltmeisterschaften 2019
Überhaupt sagt Sarah Hundert: «Die wichtigsten Rennen in dieser Saison kommen erst noch.» Gemeint sind damit zum einen die Österreichischen Meisterschaften (plus Europacup), die in zwei Wochen stattfinden werden. Danach, Ende Monat, stehen auch noch die Schweizer Meis-

terschaften (plus Europacup-Finale) in Obersaxen an. Da möchte die Liechtensteinerin, die von ATU und Depac unterstützt wird, wieder voll angreifen – denn die nächsten Wochen stellen bereits den Endspurt in

dieser Saison dar. Als Hauptziel für die nächsten Jahre gibt Sarah Hundert die Teilnahme an den Weltmeisterschaften 2019 aus. Diese werden dann in Obersaxen über die Bühne gehen. Olympia 2022 sei bei

ihr «im Hinterkopf», doch erstmal wolle sie sich auf die zeitlich näheren Vorhaben konzentrieren. Und dazu gehört beispielsweise auch, «dass ich mich im Europacup noch mehr durchsetzen kann».



Sarah Hundert sammelte in Sörenberg und Abtenau weitere Erfahrungen – vor dem Saisonendspurt. (Fotos: ZVG)

